

Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

**Informationspflichten gemäß Art. 13 und 14 DS-GVO für
Personaldatenverarbeitung sowie VA-Versand per E-Mail Ver. 1.0
11.10.2024**

01.05

SHK Service "gem." GmbH

Am Rathaus 65b

63526 Erlensee

Deutschland

Telefon: 06183 / 9152-0

E-Mail: datenschutz.shk-service@selbsthilfe-erlensee.de

Inhaltsverzeichnis

1. Verantwortlichkeiten	3
1.1 Verantwortlichkeiten	3
1.2 Zuständigkeiten	3
1.3 Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	4
2. Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten	6
2.1 Beschreibung	6
2.2 Zweck der Datenverarbeitung	7
2.3 Rechtsgrundlage	8
2.4 Quellen der personenbezogenen Daten	8
2.5 Kategorien der personenbezogenen Daten	9
2.6 Berechtigte Interessen	10
2.7 Speicherdauer	11
2.8 Erfordernis und Folgen der Nichtbereitstellung	11
2.9 Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling	12
2.10 Datenempfänger	12
2.10.1 Empfänger der personenbezogenen Daten außerhalb des Unternehmens / der Behörde	12
2.10.2 Absicht der Übermittlung an ein Drittland oder internationale Organisation	13
2.10.3 Angemessenheitsbeschluss der EU Kommission	13
2.10.4 Garantien und Erhalt der Garantien	13
3 Rechte der Betroffenen	14
3.1 Recht auf Widerruf	14
3.2 Recht auf Auskunft	14
3.3 Recht auf Berichtigung	14
3.4 Recht auf Löschung	15
3.5 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung	15
3.6 Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung	15
3.7 Recht auf Datenübertragbarkeit	16
3.8 Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde	16

1. Verantwortlichkeiten

1.1 Verantwortlichkeiten

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

SHK Service "gem." GmbH

Am Rathaus 65b

63526 Erlensee

Deutschland

Telefon: 06183 / 9152-0

E-Mail: datenschutz.shk-service@selbsthilfe-erlensee.de

1.2 Zuständigkeiten

Ansprechpartner (fachlich)

SHK Service "gem." GmbH

Gabriele Abel (Leitung Personal- und Lohnbuchhaltung)

Am Rathaus 65b

63526 Erlensee

Telefon: 06183 / 9152-24

E-Mail: g.abel@selbsthilfe-erlensee.de

Deutschland

Ansprechpartner (technisch)

blackpoint GmbH

Friedberger Straße 106b

61118 Bad Vilbel

Telefon: 06101 / 65 78 8-0

E-Mail: it.support@blackpoint.de

Deutschland

Ansprechpartner (technisch)

Toowoxx IT GmbH

Krumbacher Straße 8b

86489 Deisenhausen
Telefon: 08282 / 8812990
E-Mail: info@toowoxx.de
Deutschland

Ansprechpartner (technisch)
HS - Hamburger Software GmbH & Co. KG
Überseering 29
22297 Hamburg
Telefon: 040 / 63297-333
E-Mail: datenschutz@hamburger-software.de
Deutschland

Ansprechpartner (technisch)
ownSoft GmbH
Hochstadenstraße 1 - 3
50674 Köln
Telefon: 0221 / 606052-0
E-Mail: info@ownsoft.de
Deutschland

Weiterer Ansprechpartner
WICKERT + HEINZ Steuerberater PartG mbB
Gelnhäuser Straße 30a
63571 Gelnhausen-Hailer
Telefon: 06051 / 96796
E-Mail: kanzlei@wickert-heinz.de
Deutschland

1.3 Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Externer Datenschutzbeauftragter
wavesun-technologies
Patrick Bäcker (Inhaber wavesun-technologies)
Am Lerchenberg 13
63322 Rödermark
Deutschland

Telefon: 06074 / 3709395

E-Mail: info@wavesun-technologies.de

2. Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

2.1 Beschreibung

1) Begründung, Durchführung, Ausgestaltung und Beendigung von Arbeitsverhältnissen

a) Führung von Personalakten zur administrativen Verwaltung der Beschäftigten in der jeweiligen Abteilung sowie Kommunikation und Begleitung von Veränderungsprozessen

(Derzeit einfache digitale Ordnerstruktur sowie in physischen Ordnern -> Ab Ende 2024 / Anfang 2025 über Software - Hersteller: HS-Software GmbH; Software: HS-Software)

b) Verwaltung und Berechnung der Monatsgehälter sowie Archivierung dieser (Entgeltabrechnung und Lohnbuchhaltung inkl. Abrechnung Krankengeld, Schwerbehindertenabgabe, betriebliche Altersvorsorge, A1 Bescheinigung, Kindergartenzuschüsse, Gehaltspfändungen und geldwerter Vorteil)

(Hersteller: HS-Software GmbH; Software: HS-Software)

2) Vorbereitung und Versand der Verdienstabrechnung per E-Mail

Der gesamte Prozess umfasst:

1. Erfassung und Pflege von Personaldaten: Erfassung der Stammdaten der Beschäftigten (Name, Adresse, Geburtsdatum, Steuer- und Sozialversicherungsnummer) sowie aller relevanten lohnbezogenen Informationen (Gehalt, Abzüge, Zulagen).

2. Erstellung der Lohn- und Gehaltsabrechnungen: Monatliche Berechnung des Brutto- und Nettogehalts unter Berücksichtigung von Steuern, Sozialversicherungsbeiträgen, Zuschlägen, Überstunden und sonstigen Gehaltsbestandteilen. Dies geschieht durch ein spezialisiertes Lohnbuchhaltungssystem (Hersteller: HS-Software GmbH; Software: HS-Software).

3. Verwaltung von Lohnsteuer- und Sozialversicherungsdaten: Bereitstellung der Daten für die Lohnsteueranmeldung und die Sozialversicherungsbeiträge an die entsprechenden Finanz- und Sozialversicherungsträger.

4. Archivierung und Dokumentation: Speicherung der Abrechnungen im Lohnbuchhaltungssystem gemäß den

gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (i.d.R. 10 Jahre nach § 147 AO, § 257 HGB). Dies umfasst auch die Bereitstellung der Daten für interne und externe Überprüfungen.

5. Versand der Abrechnung per E-Mail:

- Vorbereitung der Abrechnungen: Die Abrechnungen werden als PDF-Dateien im Lohnbuchhaltungssystem generiert und in eine spezielle Software zum Versand der Abrechnungen exportiert, welche gleichzeitig die PDF-Dateien mit einem personalisierten Passwort nach dem Stand der Technik verschlüsselt, um sicherzustellen, dass die sensiblen Gehaltsdaten während der Übertragung und Speicherung geschützt sind.
- Versand über gesicherte Kanäle: Die verschlüsselten Abrechnungen werden per E-Mail an die hinterlegte E-Mail-Adresse des Beschäftigten (welche er in der Einwilligungserklärung angegeben hat; ausgenommen nachträglicher Änderungen) gesendet. Dabei wird das TLS-Protokoll (Version nach dem Stand der Technik) zur Sicherstellung der Vertraulichkeit und Integrität der E-Mail-Kommunikation verwendet.

6. Sicherstellung der gesetzlichen Meldungen: Übermittlung der Lohnsteuer- und Sozialversicherungsdaten an die entsprechenden Behörden (z.B. Finanzamt, Krankenkassen) sowie Bereitstellung der Jahreslohnsteuerbescheinigungen an die Beschäftigten.

7. Protokollierung und Nachverfolgung: Alle Versandschritte werden protokolliert, um die Zustellung und den Empfang der Abrechnungen nachzuvollziehen. Bei Bedarf können diese Protokolle zur Klärung von Versandproblemen oder im Rahmen interner Prüfungen eingesehen werden.

2.2 Zweck der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre persönlichen Daten, soweit dies erforderlich ist, zu folgendem Zweck / zu folgenden Zwecken:

- Begründung, Durchführung, Ausgestaltung und Beendigung von Arbeitsverhältnissen
- Durchführung und Verwaltung der Verdienstabrechnung
- Versand von Abrechnungen und vergleichbaren Unterlagen per E-Mail
- Verwaltung von Personalakten

2.3 Rechtsgrundlage

Die im Zusammenhang mit dem Zweck/den Zwecken der Verarbeitung stehende/n Rechtsgrundlage/n für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist / sind:

- DS-GVO: Art. 6 Abs. 1 lit. c – Rechtliche Verpflichtung (Einhaltung steuerlicher und sozialversicherungsrechtlicher Pflichten sowie weiterer rechtlicher Anforderungen)
- DS-GVO: Art. 6 Abs. 1 lit. f – Berechtigtes Interesse (Durchführung einer effizienten und sicheren Abrechnung inkl. Protokollierung)
- DS-GVO: Art. 6 Abs. 1 lit. f – Berechtigtes Interesse (Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, z.B. Ansprüche nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG))
- DS-GVO: Art. 9 Abs. 2 lit. a i.V.m. Art. 88 i.V.m. BDSG: § 26 Abs. 2 und Abs. 3 Satz 2 – Einwilligung (bei Vorliegen einer entsprechenden Einwilligung im Beschäftigtenkontext - insbesondere beim VA-Versand per E-Mail)
- DS-GVO: Art. 88 i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. b i.V.m. Art. 9 Abs. 2 lit. b i.V.m. BDSG: § 26 Abs. 1 – Datenverarbeitung im Beschäftigungskontext

2.4 Quellen der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten stammen aus den im Folgenden gelisteten Quellen. Sofern es sich um öffentlich zugängliche Quellen handelt, ist dies hier ebenfalls angegeben.

- Angaben des Beschäftigte durch E-Mail, Post, mündlich, etc.
- Arbeitsagentur
- Arbeitsvertrag
- Bewerbungsunterlagen
- Daten aus der Arbeitszeiterfassung
- Finanzamt
- Krankmeldedaten vom Beschäftigten oder von Krankenkassen (eAU)
- Organisationen zur Verwaltung des freiwilligen sozialen Jahres

- Personalerfassungsbogen
- Weitere Angaben von Behörden und Sozialversicherungsträgern

2.5 Kategorien der personenbezogenen Daten

Die einzelnen Arten von personenbezogenen Daten werden in Kategorien zusammengefasst. Im vorliegenden Fall werden die folgenden Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet:

- Abrechnungsdaten
- Adressdaten
- Alter
- Angaben zu Lohnpfändungen
- Arbeitszeiten
- Bankverbindungsdaten (bspw. IBAN, BIC)
- Berufliche Position
- Bewerberdaten (Abschlüsse, Beurteilungen, Lebenslauf, Lichtbild / Foto, Zeugnisse)
- E-Mail-Adresse (dienstlich und/oder privat, falls vorhanden und bspw. in der Einwilligungserklärung zum Erhalt der Abrechnung per E-Mail angegeben)
- Fachkenntnisse
- Familienstand
- Fähigkeiten
- Geburtsname
- Geburtsort
- Geschlecht
- Gesundheitsdaten (besondere Kategorie gemäß Art. 9 DS-GVO)
- Krankenversicherungsnummer

- Krankheitstage (besondere Kategorie gemäß Art. 9 DS-GVO)
- Monatsgehälter und Monatslöhne (Gehaltsinformationen, wie Brutto- und Nettogehalt, Überstunden, Zuschläge, Abzüge (Steuern, Sozialversicherungsbeiträge), sonstige Vergütungen)
- Name
- Personalnummer
- Personalunterlagen
- Religionszugehörigkeit (besondere Kategorie gemäß Art. 9 DS-GVO)
- Rentenversicherungsnummer
- Sozialversicherungsnummer
- Staatsangehörigkeit
- Steueridentifikationsnummer
- Technische Protokollierungs- und Metadaten (bspw. beim VA-Versand per E-Mail die IP-Adressen, Sende- und Empfangszeiten, etc.; Monitoring der IT-Infrastruktur/Systeme/Anwendungen/Dienste, etc.)
- Telefonnummer
- Versicherungsnummer (allgemein)
- Vorname

2.6 Berechtigte Interessen

Die Angabe der „berechtigten Interessen“ des Verantwortlichen oder des Dritten, die mit der Verarbeitung personenbezogener Daten verfolgt werden sollen, bezieht sich auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO.

- DS-GVO: Art. 6 Abs. 1 lit. f – Berechtigtes Interesse (Durchführung einer effizienten und sicheren Abrechnung inkl. Protokollierung)
- DS-GVO: Art. 6 Abs. 1 lit. f – Berechtigtes Interesse (Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, z.B. Ansprüche nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG))

2.7 Speicherdauer

Die Speicherdauer enthält die Information darüber, wie lange wir die Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten vornehmen bzw. wann diese gelöscht werden.

- Ausgenommen sind Daten, für die darüber hinaus gehende Aufbewahrungsfristen bestehen
- Bei dem Versand von E-Mails können Daten in unserem E-Mail-Archiv gespeichert werden. Für die Löschung richten wir uns nach den Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form (GoBD). Die Löschung kann daher u.U. nach 11 Jahren (Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren, beginnend ab Ende des Kalenderjahres) erfolgen.
- Löschung gewisser personenbezogener Daten nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses, welche nicht mehr zweckgebunden notwendig sind
- Löschung nach 4 Jahren (die sich aus § 195 des Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) ergebende 3-jährige Verjährungsfrist, die mit Schluss des Kalenderjahres beginnt)
- Löschung nach maximal 11 Jahren (Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren, beginnend ab Ende des Kalenderjahres) für steuer- und lohnbuchhaltungsrelevante Daten
- Protokolle über den Zugriff auf die Abrechnungen durch berechtigte Beschäftigte sowie technische Protokollierungs- und Metadaten werden anlassbezogen gespeichert und nach dem Entfall der Zweckbindung gelöscht

2.8 Erfordernis und Folgen der Nichtbereitstellung

Die Bereitstellung von personenbezogenen Daten durch betroffene Personen kann gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich sein. Ebenso kann eine Verpflichtung bestehen, die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

- Sie sind zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet. Diese Pflicht ergibt sich aus den rechtlichen Anforderungen zur Begründung, Durchführung und Beendigung von Beschäftigtenverhältnissen. Ausgenommen sind freiwillig zur Verfügung gestellte personenbezogenen Daten (bspw. via Einwilligungen für den Versand von Verdienstabrechnungen per E-Mail).

Sofern die personenbezogenen Daten nicht bereit gestellt werden, könnte diese Nichtbereitstellung die folgenden Konsequenzen nach sich ziehen:

- Wenn Sie uns Ihre personenbezogenen Daten nicht zur Verfügung stellen, ist die Begründung, Durchführung

und Beendigung von Beschäftigtenverhältnissen nicht möglich. Ausgenommen sind freiwillig zur Verfügung gestellte personenbezogenen Daten (bspw. via Einwilligungen für den Versand von Verdienstabrechnungen per E-Mail).

2.9 Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Die betroffene Person hat das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihr gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.

- Als verantwortungsbewusstes Unternehmen verzichten wir bei der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling (Art. 22 DSGVO).

2.10 Datenempfänger

2.10.1 Empfänger der personenbezogenen Daten außerhalb des Unternehmens / der Behörde

Der Begriff des „Empfängers“ wird in Art. 4 Nr. 9 DSGVO definiert als "eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, der personenbezogenen Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht".

- Banken
- Cloud-/Hostingdienstleister (ownSoft GmbH)
- Externer Dienstleister (Toowoxx IT GmbH), welcher die Software und deren Support zum Versand der Abrechnungen per E-Mail bereitstellt
- Externer IT-Dienstleister (blackpoint GmbH)
- Finanzämter
- Krankenkassen
- Software Support (HS - Hamburger Software GmbH & Co. KG)
- Steuerberater (WICKERT + HEINZ Steuerberater PartG mbB)
- Weitere Behörden, welche im Rahmen der Lohn- und Gehaltsabrechnung relevant sind

2.10.2 Absicht der Übermittlung an ein Drittland oder internationale Organisation

Die Übermittlung personenbezogener Daten an eine „internationale Organisation“ (vgl. Begriffsbestimmung Art. 4 Nr. 26 DSGVO) oder an Verantwortliche, Auftragsverarbeiter oder sonstige Empfänger in einem Land außerhalb der Europäischen Union (EU) und des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) birgt aus Sicht der betroffenen Person besondere Datenschutzrisiken.

- Wir beabsichtigen nicht, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder internationale Organisation zu übermitteln.

2.10.3 Angemessenheitsbeschluss der EU Kommission

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation darf vorgenommen werden, wenn die Kommission beschlossen hat, dass das betreffende Drittland, ein Gebiet oder ein oder mehrere spezifische Sektoren in diesem Drittland oder die betreffende internationale Organisation ein angemessenes Schutzniveau bietet.

- Da wir nicht beabsichtigen Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland zu übermitteln, ist kein Angemessenheitsbeschluss der EU Kommission nötig.

2.10.4 Garantien und Erhalt der Garantien

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an eine internationale Organisation darf vorgenommen werden, wenn hinreichend Garantien vorliegen, dass die betreffende internationale Organisation ein angemessenes Schutzniveau bietet.

- Da wir nicht beabsichtigen Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland zu übermitteln, müssen keinerlei Garantien für ein hinreichendes Schutzniveau mit Bezug auf internationale Organisationen vorliegen.

3 Rechte der Betroffenen

3.1 Recht auf Widerruf

Die betroffene Person hat das Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen.

- Wenn Sie in eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO und/oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO), können Sie die Einwilligung jederzeit - auch teilweise - mit Wirkung für die Zukunft **widerrufen** (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO). Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser / diesen Einwilligung(en) beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen, sofern keine rechtlichen Verpflichtungen oder vertraglichen Bestimmungen entgegenstehen. Um von diesem Recht Gebrauch zu machen, wenden Sie sich bitte an uns als Verantwortlichen über unsere angegebenen Kontaktdaten.

3.2 Recht auf Auskunft

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten.

- Sie haben nach Art. 15 DS-GVO das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich oder in einem elektronischen Format (bspw. E-Mail) erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben. Um von diesem Recht Gebrauch zu machen, wenden Sie sich bitte an uns als Verantwortlichen über unsere angegebenen Kontaktdaten.

3.3 Recht auf Berichtigung

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen.

- Ferner haben Sie nach Art. 16 DS-GVO ein Recht auf Berichtigung, das heißt Sie können von uns unverzüglich die Berichtigung Ihrer unrichtigen personenbezogenen Daten verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten — auch mittels einer ergänzenden Erklärung — zu verlangen. Um von diesem

Recht Gebrauch zu machen, wenden Sie sich bitte an uns als Verantwortlichen über unsere angegebenen Kontaktdaten.

3.4 Recht auf Löschung

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen.

- Sie haben nach Art. 17 DS-GVO das Recht, von uns zu verlangen, dass Ihre Daten unverzüglich gelöscht werden. Wir sind verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der Gründe aus Art. 17 Abs. 1 DS-GVO zutrifft. Um von diesem Recht Gebrauch zu machen, wenden Sie sich bitte an uns als Verantwortlichen über unsere angegebenen Kontaktdaten.

3.5 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

- Sie haben nach Art. 18 DS-GVO das Recht die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der Voraussetzungen aus Art. 18 Abs. 1 DS-GVO gegeben ist. Um von diesem Recht Gebrauch zu machen, wenden Sie sich bitte an uns als Verantwortlichen über unsere angegebenen Kontaktdaten.

3.6 Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f erfolgt, Widerspruch einzulegen.

- **Insbesondere haben Sie nach Art. 21 DS-GVO das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung ihrer betreffenden personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f. DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten ihre personenbezogenen Daten im Falle des Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person (Ihnen) überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Um von diesem Recht Gebrauch zu machen, wenden Sie sich bitte an uns als Verantwortlichen über**

unsere angegebenen Kontaktdaten.

3.7 Recht auf Datenübertragbarkeit

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem Verantwortlichen bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und sie hat das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln.

- Sie haben nach Art. 20 DS-GVO das Recht die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format von dem Verantwortlichen zu erhalten. Eine Weiterleitung an einen anderen Verantwortlichen darf von uns nicht behindert werden. Um von diesem Recht Gebrauch zu machen, wenden Sie sich bitte an uns als Verantwortlichen über unsere angegebenen Kontaktdaten.

3.8 Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Die betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn die Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. An folgende Aufsichtsbehörde/n kann eine solche Beschwerde gerichtet werden:

- Sie haben nach Art. 77 DS-GVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt.

Die für uns zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Prof. Dr. Alexander Roßnagel

Postfach 3163, 65021 Wiesbaden (Postanschrift)

Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden (Hausanschrift)

Telefon: 0611 / 1408-0

E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

Homepage: <http://www.datenschutz.hessen.de>

Selbstverständlich können Sie sich wie vorstehend beschrieben auch an jede andere Datenschutz-

Aufsichtsbehörde wenden.